

Auf ein Wort

„Licht macht es hell um uns
Licht macht es hell in uns
Licht wärmt uns
Licht breitet sich aus
Jesus Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt
Gottes Liebe ist mitten unter uns.“

Mit diesem Spruch haben wir uns bis vor wenigen Tagen in unseren Konfi 3 Gruppen begrüßt. Wir standen oder saßen im Kreis, in der Mitte brannte unsere Gruppenkerze und wir reichten einander die Hände. Wir spürten: Wir gehören zusammen. Und Gott ist mit dabei.

Heute ist die Situation eine vollkommen andere. Heute leben wir in einer Ausnahme-Zeit. Es gibt in unseren Gemeinden keine Treffen mehr. Gottesdienste gemeinsam in der Kirche fallen aus. Überhaupt sind alle Menschen aufgefordert, möglichst gar nicht oder höchstens wenig raus zu gehen... Und wir wissen nicht, wie lange diese Ausnahme-Zeit andauern wird.

Für viele Menschen ist diese Ausnahmezeit eine schwierige Zeit -

- weil sie zu den Gefährdeten gehören oder schon erkrankt sind:
- weil sie auf Kontakt verzichten müssen, sie ihre Kinder und Enkelkinder, ihre alten Eltern und Großeltern nicht sehen und besuchen können,
- weil sie nicht wissen, wie sie ihren Alltag als Eltern und Berufstätige bewältigen sollen;
- weil ihre Existenz bald bedroht sein wird, weil sie als kleines Unternehmen bald keine Einnahmen mehr haben.....

Da bekommt für mich der Licht-Spruch unserer Konfi 3 Kinder eine neue Dimension. Denn wie in vielen Gemeinden laden auch die Vaterunser-Glocken unserer ev. Kirchen in Uedem und Weeze jeden Tag um 19 Uhr ein, eine Kerze ins Fenster zu stellen und das Vaterunser zu beten. Denn wir gehören zusammen, auch wenn wir räumlich voneinander getrennt sind. Und Gottes Liebe ist mitten unter uns, auch wenn wir uns in diesen Tagen nicht die Hände reichen können.

Bleiben Sie behütet in der Liebe Gottes!

Ihre Pfarrerin Irene Gierke